
Daten zur Geschichte des VME

Daten zur Geschichte des VME

Januar 1950

Antrag auf Lizenzierung des Arbeitgeberverbands der Berliner Metallindustrie (AVBM) beim Bezirksamt Zehlendorf

März 1950

Der Magistrat von Groß-Berlin erteilt dem AVBM die Lizenz. Kurz darauf findet die Gründungsversammlung bei AEG statt.

April 1950

Gründungsakt: Erster Vorsitzender des Vorstands wird Heinrich Neumann. Die Geschäftsstelle eröffnet am Kurfürstendamm 54/55.

Juni 1950

Der AVBM wird ins Vereinsregister eingetragen.

Juli 1953

Das Haus der Wirtschaft in der Grolmanstraße 1–4 ist der neue Sitz des AVBM (1967 Umbenennung der Straße in „Am Schillertheater“).

1954

Dr. Anton Schöpke wird Vorsitzender des Vorstands.

1955

Dr. Helmut Hemscheidt wird Vorsitzender des Vorstands.

Oktober 1965

Heinrich Neumann wird Vorsitzender des Vorstands.

1968

Dr. Dietrich Weyermann wird Vorsitzender des Vorstands.

Februar 1972

Das Bildungswerk der Berliner Wirtschaft wird gegründet.

Oktober 1975

Das Werkarztzentrum der Berliner Wirtschaft wird gegründet.

Juni 1978

Klaus Osterhof wird zum Vorsitzenden des Vorstands (bis 1994) gewählt.

1987

Zur 750-Jahrfeier der Stadt Berlin beschrieb der AVBM-Vorstandsvorsitzende Klaus Osterhof in einem Zeitungsbeitrag seine Vision für Berlin im Jahr 2037: „Unter den Linden – ein duftendes Blütenmeer wie eh und je – und keine Auspuffgase mehr! Der Reichstag mit Kuppel! Der Palast abgerissen, dafür das rekonstruierte Schloss!“

9.November 1989

Fall der Berliner Mauer

April 1990

In Hennigsdorf wird der Verband der Metall- und Elektroindustrie in Berlin und Brandenburg (VME) gegründet.

Juli 1990

Der erste Tarifvertrag für die M+E-Industrie in der DDR wird zwischen VME und IG Metall im Tarifgebiet Ost-Berlin/Brandenburg abgeschlossen.

September 1990

Der Arbeitgeberverband der Berliner Metallindustrie und der Arbeitgeberverband der Metall- und Elektroindustrie in Ost-Berlin und Brandenburg schließen sich zusammen. Der Gesamtverband wird in „Verband der Metall- und Elektroindustrie in Berlin und Brandenburg (VME)“ umbenannt.

Oktober 1990

In Potsdam (Karl-Gruhl-Str. 45–47) und in Frankfurt (Oder) (Ernst-Thälmann-Str. 25) werden neue Bezirksgeschäftsstellen eröffnet.

November 1993

Das Haus der Wirtschaft in Frankfurt (Oder) wird eingeweiht.

Januar 1994

Das Haus der Wirtschaft in Cottbus (Inselstraße 24) wird eingeweiht.

April 1994

Erich Gerard wird zum Vorsitzenden des Vorstands gewählt (bis 2000).

Januar 1995

Das Haus der Wirtschaft in Potsdam (Schlaatzweg 1) wird eingeweiht.

September 2000

Gerd v. Brandenstein wird neuer Vorsitzender des Vorstands (bis 2008).

Juli 2008

Burkhard Ischler wird zum Vorsitzenden des Vorstands gewählt.

November 2013

Dr. Udo Niehage wird zum Vorsitzenden des Vorstands gewählt.

Mai 2017

Dr. Frank Büchner wird zum Vorsitzenden des Vorstands gewählt. **Oktober 2022** Stefan Moschko wird zum Vorsitzenden des Vorstands gewählt.

- [Auf Xing teilen](#)
- [Auf Facebook teilen](#)
- [Auf X teilen](#)
- [Auf LinkedIn teilen](#)

- [Drucken](#)
- [Als PDF speichern](#)

Die Geschäftsführung des VME

Hauptgeschäftsführer

Alexander

Schirp

Telefon:

+49 30 31005-101

Telefax:

+49 30 31005-160

E-Mail:

Schirp [at] vme-net.de

[Download VCF](#)

Stv. Hauptgeschäftsführer

Andreas

Schulz

Telefon:
+49 30 31005-116

Telefax:

+49 30 31005-201

E-Mail:

Andreas.Schulz [at] vme-net.de

[Download VCF](#)